08.07.2020 – 09:30 Uhr

Projekt "bleib hier": langsamer, leichter und lokaler in den Feriensommer 2020

Bern (ots) -

8. Juli 2020. Eine Nacht im Glamping-Zelt auf einem Bauernhof im Emmental verbringen? Sich von einer Expertin beim Umbau des Gartens beraten lassen? Ein Mikroabenteuer vor der eigenen Haustür erleben? Die Mobilitätsakademie des TCS schafft mit "bleib hier" eine Plattform für erfüllte Ferien mit weniger Verkehr.

Bedingt durch die Corona-Pandemie werden viele Schweizerinnen und Schweizer ihre Sommerferien zu Hause oder in der Region verbringen. Für die Mobilitätsakademie des TCS stellt dies ein Labor dar, um innovative Angebote für eine suffizientere Freizeitmobilität zu erproben. Dabei steht die Frage im Zentrum, wie wir mit weniger Verkehr unsere Freizeit und unsere Reisetätigkeit persönlich erfüllend und ökonomisch sinnvoll gestalten können. Auf der Website www.bleibhier.ch finden Interessierte nicht nur viel Inspiration für ihre Ferien zuhause, sondern auch buchbare Angebote, die helfen, den in den letzten Jahren stark angestiegenen Freizeitverkehr zu reduzieren und Wertschöpfung in der Region zu halten - in diesem Fall im Pilotkanton Bern. So kann beispielsweise ein komfortabel eingerichtetes Glamping-Zelt von TCS Camping auf einem Bauernhof im Emmental gebucht werden. Mit den zwei im Preis inbegriffenen elektrischen Cargo-Bikes erreicht die ganze Familie das Zelt von Bern aus ohne jegliche Emissionen und Schweissperlen. Mit "bleib hier" lassen sich aber auch aussergewöhnliche Erlebnisse nach Hause holen: Von Angeboten einer Yogalehrerin, über Beratungen einer Gartenkennerin bis hin zum privaten Weinkurs. "Dank den vielen Menschen, die ihre Feriendienste und Freizeittalente über "bleib hier" anbieten, erhalten wir die einmalige Chance, eine neue, regionale Urlaubsplattform zu schaffen. So lassen sich grosse Material- und raumgreifende Reiseaufwände reduzieren und die lokale Wirtschaft fördern. Ganz nach dem Motto: langsamer, leichter, lokaler!", so der Direktor der Mobilitätsakademie, Jörg Beckmann. Nach der Testphase über die Sommermonate sollen die vielversprechendsten Ansätze aus dem Berner "bleib hier"-Labor weiterentwickelt und in innovative Geschäftsmodelle umgemünzt werden. Partner von "bleib hier" ist der Touring Club Schweiz. Unterstützt wird das Projekt durch das Bundesamt für Raumentwicklung ARE sowie Energie Schweiz (über die Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität KOMO) sowie durch den Kanton (Immissionsschutz) und die Stadt Bern (Amt für Umweltschutz).

Weitere Infos: www.bleibhier.ch

Pressekontakt:

Mirjam Stawicki, 058 827 34 10 / Jonas Schmid, 058 827 34 22,
info@bleibhier.ch

Medieninhalte

Microadventures mit dem Carvelo Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100055576 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mobilitätsakademie / Académie de la mobilité / Accademia della mobilità"

Microadventures mit dem Carvelo Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100055576 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mobilitätsakademie / Académie de la mobilité / Accademia della mobilità"

Glamping-Zelt in Röthenbach i.E. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100055576 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mobilitätsakademie / Académie de la mobilité / Accademia della mobilità"

Glamping-Zelt in Röthenbach i.E. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100055576 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mobilitätsakademie / Académie de la mobilité / Accademia della mobilità"

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100055576/100851657 abgerufen werden.